Millikan-Versuch

Bestimmung der Elementarladung e

Übersicht

- 1) Einführung
- 2) Kurzbiographie Robert Andrews Millikan
- 3) Versuchsaufbau
- 4) Theorie
- 5) Durchführung
- 6) Diskussion
- 7) Quellen- und Literaturverzeichnis

1) Einführung

1.1 Einführung

- Naturkonstante $e = 1,602 176462 \cdot 10^{-19}$ Coulomb
- Vor 1909: statistischer Zugang (Elektrolyse)
- 1909 Veröffentlichung des Millikan-Versuchs
- Ein Elektron hat die Ladung –e
- Quantenchromodynamik: Quarks (q= e/3 oder 2e/3)
- Superstringtheorie: weitere Unterteilungen von e

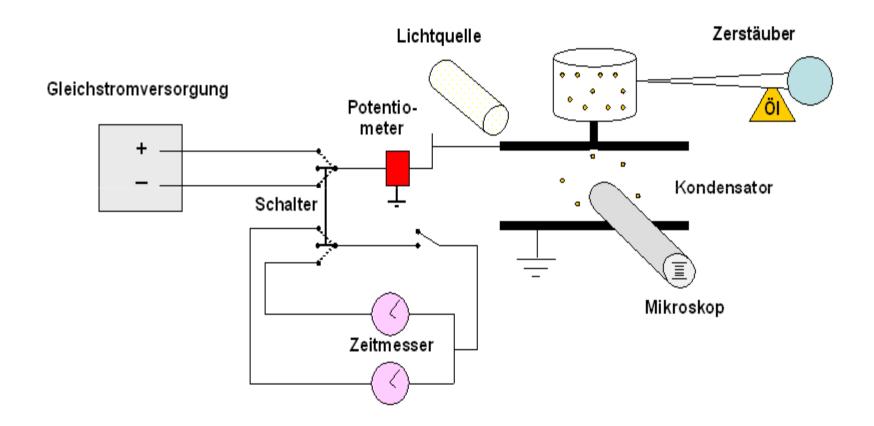
2) Robert Andrews Millikan

2.1 Kurzbiographie

- Robert Andrews Millikan (* 22.3.1868, † 19.12.1953)
- Amerikaner
- Sohn eines Geistlichen
- sehr religiös
- kurze Arbeit als Reporter
- 1886 Studienbeginn (Aufenthalt in Berlin und Göttingen)
- 1896 Rückkehr in die USA
- Autor zahlreicher (Lehr-) Bücher

3) Versuchsaufbau

3.1 Versuchsaufbau



4) Theorie

4.1 Voraussetzungen

- Dichte $\rho = \frac{m}{V}$ Kugelvolumen $V = \frac{4}{3} \cdot \pi \cdot r^3$
- Feldstärke im Kondensator E = $\frac{U}{d}$
- Gravitationskraft $F_G = m \cdot g$
- Reibungskraft $F_R = 6 \cdot \pi \cdot \eta \cdot \nu \cdot r$
- Elektrische Kraft F_F = q · E

4.2 Kräfte auf ein Öltröpfchen

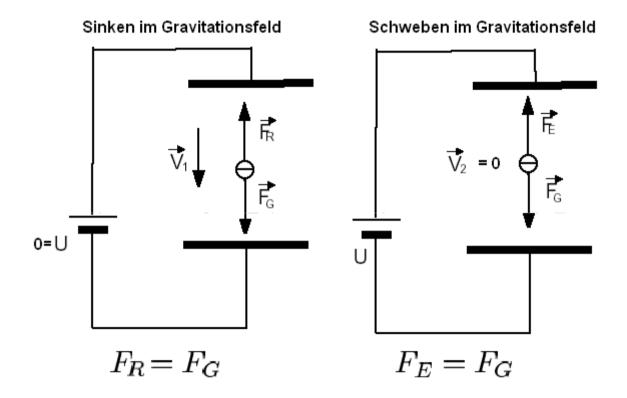
• Gravitationskraft
$$F_G = \frac{4}{3} \cdot \pi \cdot r^3 \cdot \rho \cdot g$$

• Reibungskraft $F_R = 6 \cdot \pi \cdot \eta \cdot \upsilon \cdot r$

• Elektrische Kraft
$$F_E = \frac{q \cdot U}{d}$$

5) Durchführung

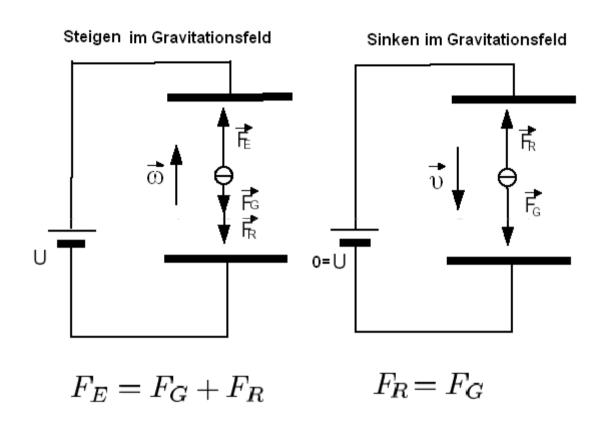
5.1 Methode I



Versuchsteil 1

Versuchsteil 2

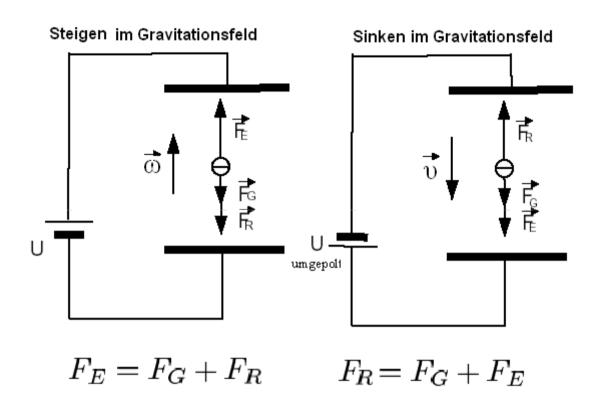
5.2 Methode II



Versuchsteil 1

Versuchsteil 2

5.3 Methode III



Versuchsteil 1

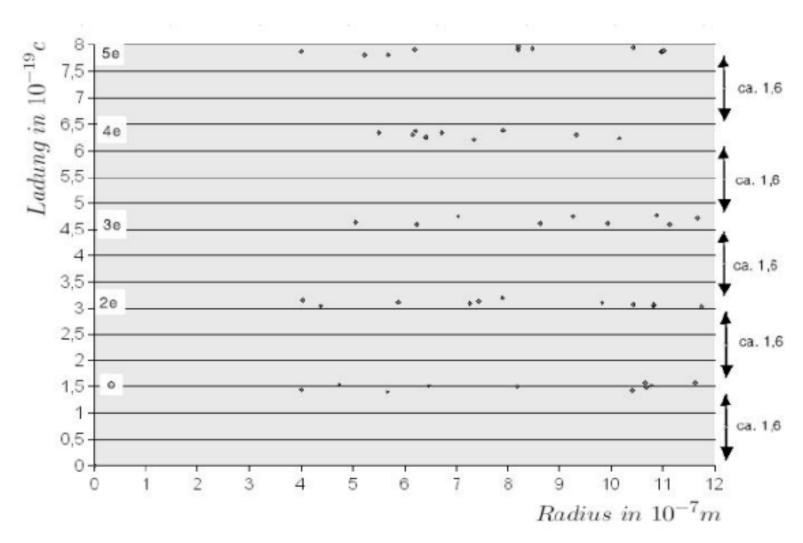
Versuchsteil 2

6) Diskussion

6.1 Bestimmung von e

- Auswertung der Methoden I-III
 - jeweils Kombination von Versuchsteil 1+2
 - Berechung von r
 - Berechung von q
- Auftragen von q über r in einem Diagramm

6.2 q-r-Diagramm



Praktikum "Schulversuche" / Leitung: Dr. Levin und Dr. Löhken / Thema "Der Millikan-Versuch" / Vortragender: S. Haschler / Folie: Wikipedia

6.3 Interpretation

Man findet eine diskrete Ladungsverteilung

Bestimmt man den ggT, so erhält man e

7) Quellen- und Literaturverzeichnis

7.1 Quellen und Literatur

- Schullehrbuch "Physik – Oberstufe Gesamtband 12/13", Dorn, Bader, 1986 Schroedel Verlag
- Wikipedia Internetlexikon http://www.wikipedia.org
- Internetseite über den Versuch. Mit Fehlerrechnung und Korrekturformeln http://home.wtal.de/i-jandt/Physik/Millikan/Millikan.html
- Versuchsanleitung
 http://www.mathe-schule.de/download/pdf/Physik/SE_Millikan.pdf
- Millikan-Versuch als Applet http://www.goethe.lb.bw.schule.de/physik/physik-12/0282-millikan-applet-2/